
PRESSEMELDUNG

24. Oktober 2019

[TSX-V: CLZ](#)

www.canasil.com

Geochemische Messungen in Canasils Konzessionsgebiet Vega identifizieren neue Ziele und erweitern andere

Vancouver, 24. Oktober 2019 - Canasil Resources Inc. ([TSX-V: CLZ](#), DB Frankfurt: 3CC, „Canasil“ oder das „Unternehmen“) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen die Analyseergebnisse der geochemischen Boden- und Gesteinsprobenahmen 2019 in seinem zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Gold-Konzessionsgebiet Vega im nördlichen Zentrum von British Columbia (Kanada) erhalten hat. Die Feldarbeiten beinhalteten ein eingehendes „Base-of-slope“-Probenahmeprogramm in 100-Meter-Abständen innerhalb eines Kernbereichs mit etwa 6,5 Kilometer mal 7,5 Kilometer Grundfläche. Das ausgewählte Gebiet befindet sich in der westlichen Hälfte des Konzessionsgebiets Vega und das Programm sollte erstmals ein aussichtsreiches Gelände mit mehreren Kupfer-, Gold- und Silbervorkommen und ausgeprägter Gesteinsalteration, die mit magnetischen Anomalien und porphyrischen Intrusivgesteinen in Zusammenhang stehen könnten, abdecken. In den letzten Jahren hat Canasil eine Reihe von Messungen bei Vega durchgeführt, darunter eine eingehende magnetische Flugmessung, eine LiDAR-Flugmessung und satellitengestützte Untersuchungen der Alteration.

Die Ergebnisse der mehr als 300 Bodenproben, die auf Kontur-Messlinien über 30 Linienkilometer entnommen wurden, sind besonders vielversprechend und identifizieren anomale und oft kontrastreiche Kupfer-, Gold- und Molybdänwerte, die mit starken magnetischen Anomalien in Zusammenhang stehen können. Drei große Cluster-Anomalien sind ersichtlich, wie in den untenstehenden Abbildungen dargestellt.

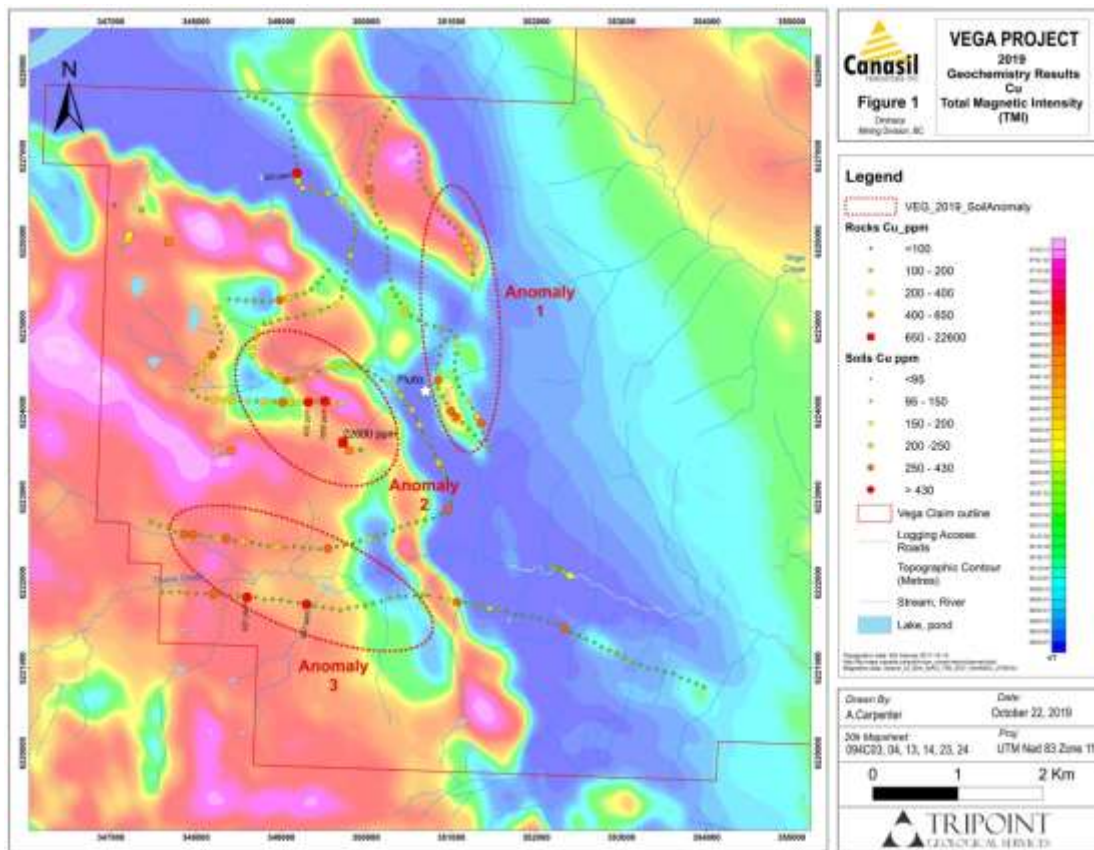
1. **Anomalie 1** deutet darauf hin, dass bedeutende Erweiterungen des Vorkommens Pluto bis zu 2.000 Meter nördlich des ursprünglichen Vorkommens vorliegen könnten. Diese Erweiterungen wurden bisher noch nicht kartiert oder erprobt.
2. **Anomalie 2** befindet sich hangabwärts einer zutage tretenden Kupfermineralisierung, die 2019 bei Kartierungen und Prospektionen neu entdeckt wurde und innerhalb eines Gebiets mit Magnetit-Epidot-Erzgängen (propylitisch) in Quarz-Diorit-Intrusivgestein liegt. Eine Stichprobe aus diesem Gebiet lieferte 2,26 % Kupfer und 0,145 g/t Gold.
3. **Anomalie 3** tritt an beiden Flanken des Thane Creek in der Nähe des möglichen Kontakts zwischen den Einheiten des Batholith Hogem und der Vulkangesteine aus der Trias auf. Dieses Gebiet enthielt Berichten zufolge mehrere (schwer lokalisierbare) Vorkommen gemäß RGS Minfile mit anomalen Kupfer- und Goldwerten. Im Zuge von Prospektionen und Kartierungen entlang des Thane Creek wurden reichliche Quarz-Serizit-Pyrit- und Quarzlesesteine mit Kalifeldspat+Biotit+Hämatit-Alteration sowie stellenweise durch Spaltenbildung kontrollierte Quarz+Pyrit+Glimmer-Erzschnüre mit Spuren von Chalkopyrit identifiziert.
4. Innerhalb des untersuchten Gebiets liegen weitere Anomalien vor.

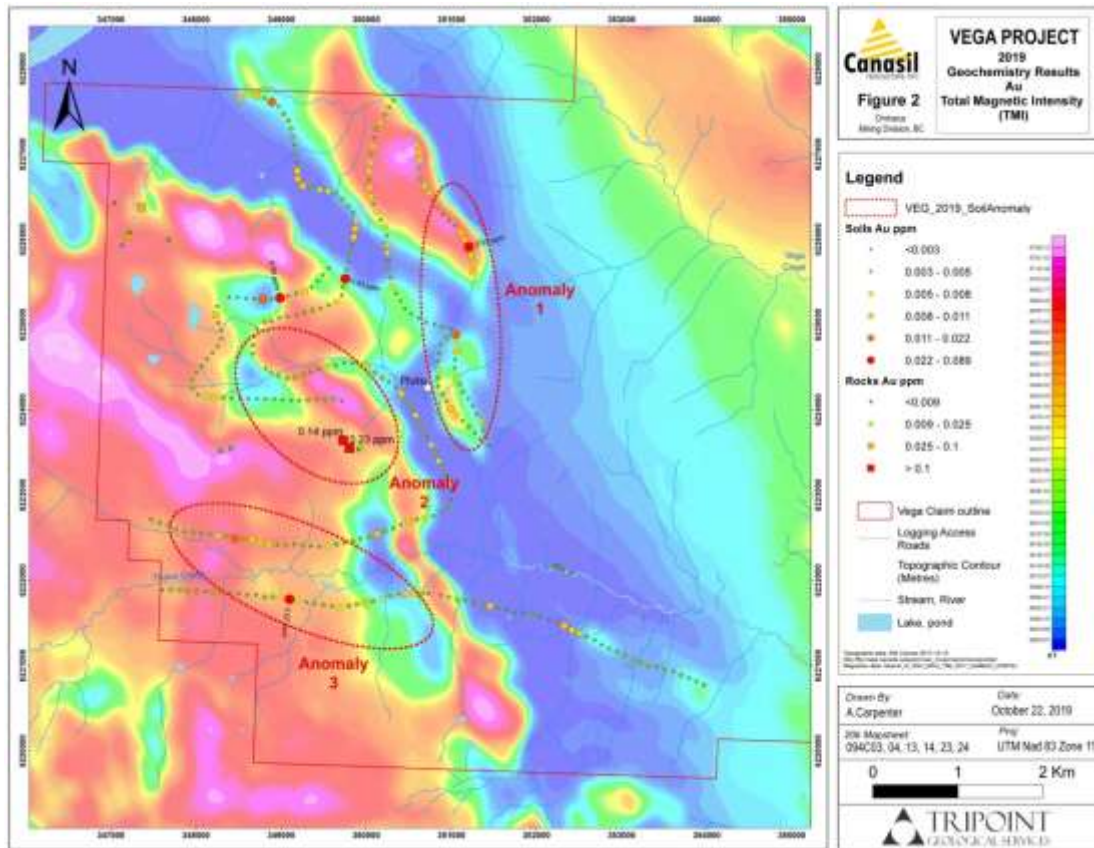
Die Feldarbeiten 2019 haben bereits wesentlich zum Verständnis des Mineralpotenzials innerhalb des Projektgebietes Vega beigetragen. Es wurden Bereiche mit Verkieselung sowie Serizit-Pyrit- und Feldspat-Hämatit-Alterationen entdeckt, was vielversprechende Anzeichen eines hydrothermalen Milieus für porphyrische Kupfer-Gold-Mineralisierungen sind. Die umfassenden Bodenprobenahmen in Bereichen, die bei magnetischen Flugmessungen identifiziert wurden, haben hervorragende Ziele für weitere Explorationen und schließlich Bohrungen ermittelt.

Das Interesse an der Exploration der Region des Projekts Vega hat 2019 deutlich zugenommen. Es wurden mehrere Optionsvereinbarungen für Konzessionsgebiete von anderen Unternehmen abgeschlossen, das Abstecken hat zugenommen und zahlreiche Explorationsprogramme sind in der Region im Gange.

Bahman Yamini, President von Canasil, meinte: „Die Ergebnisse der Feldarbeiten 2019 bei Vega sind sehr positiv und haben zur Ermittlung von zahlreichen vorrangigen Zielgebieten für zukünftige Anschlussarbeiten geführt. Dabei wurden Interessensgebiete auf Grundlage der vorherigen magnetischen und LiDAR-Messungen bestätigt. Besonders beeindruckt sind wir auch von der Qualität der Arbeiten unseres geologischen Beratungsunternehmens Tripoint Geological Services.“

Projekt Vega von Canasil, westlicher Bereich, 2019
Magnetische und Bodenanalysen bestätigen vorrangige Kupfer-Gold-Zielgebiete





Über das Kupfer-Gold-Projekt Vega:

Die zu 100 Prozent unternehmenseigenen Konzessionen bei Vega erstrecken sich auf 9.125 Hektar zwischen den Flusssystemen Osilinka und Mesilinka im Bergbauegebiet Omineca in British Columbia, 300 Kilometer nordwestlich von Prince George. Das Konzessionsgebiet befindet sich in einer Region, die für porphyrische Kupfer-Gold-Lagerstätten bekannt ist. Der Zugang zum Konzessionsgebiet, das auf einer Höhe von 1.100 bis 1.600 Metern liegt, erfolgt über die Omineca-Zufahrtsstraße sowie Forststraßen. Das Konzessionsgebiet befindet sich in einer nördlich bis nordwestlich verlaufenden Verwerfungsstruktur in Vulkangestein der Takla Group aus dem Obertrias/Jura. Diese vulkanische Sequenz wurde von Syenit-, Monzonit- und Dioritstockwerken, -gängen und -lagern durchdrungen, die möglicherweise mit dem Hogem-Batholithen in Zusammenhang stehen. Intrusive vulkanisch-sedimentäre Kontakte verlaufen für gewöhnlich parallel zum regionalen nordwestlichen strukturellen Trend. Das Projekt Vega befindet sich zwischen der Mine Mt. Milligan (145 km südöstlich) und dem Projekt Kemess (145 km nordwestlich) sowie etwa 70 km nord-nordwestlich der Lagerstätte Kwanika (zu 65 % im Besitz von Serengeti Resources Inc., 35 % Posco International Group.). Außerdem liegt es 65 km vom Projekt Stardust von Sun Metals Corp. und 40 km von der Lagerstätte Lorraine (zu 51 % im Besitz von Teck Resources Ltd., 49 % Sun Metals Corp.) entfernt.

Die geologischen Kartierungen und Probenahmen vor Ort wurden von Tripoint Geological Services Ltd. unter der Leitung von President Wade Barnes, P.Geo. durchgeführt. Die Boden- und Gesteinsproben wurden direkt an das Labor von ALS Canada Ltd. in North Vancouver (BC) geliefert. Die Bodenproben wurden mittels Königswasseraufschluss mit abschließendem ICP-Verfahren (Au-TL43 und ME-MS41) analysiert und die Gesteinsproben wurden anhand eines Aufschlusses aus vier Säuren mit abschließendem ICP-AES-Verfahren (ME-ICP61) auf 33 Elemente bzw. mit abschließendem FA-AA-Verfahren an einer 30-Gramm-Probe (Au-AA23) untersucht.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von J. Blackwell (P. Geo.), einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne des National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt. Herr Blackwell ist ein technischer Berater von Canasil.

Über Canasil:

Canasil ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen mit Alleinrechten an umfangreichen Silber-, Gold-, Kupfer-, Blei- und Zinkprojekten in den mexikanischen Bundesstaaten Durango und Zacatecas bzw. in der kanadischen Provinz British Columbia. Zu den Direktoren und Führungsmitgliedern des Unternehmens zählen Fachleute der Branche, die bereits umfangreiche Erfahrungen in der Auffindung und im Ausbau von erfolgreichen Rohstoffexplorationsprojekten über die Entdeckung bis hin zur Erschließung sammeln konnten. Das Unternehmen führt aktiv Explorationsarbeiten in seinen Mineralprojekten durch und betreibt in Durango (Mexiko) ein Tochterunternehmen. Die dort beschäftigten geologischen Vollzeitkräfte und das Hilfspersonal sind für die Betriebsstätten in Mexiko verantwortlich.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Bahman Yamini
President & CEO
Canasil Resources Inc.
Tel: (604) 709-0109

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die zukünftige Mineralproduktion, das Reservenpotenzial, Erkundungsbohrungen, Explorationsarbeiten und andere Ereignisse und Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen angenommenen Ereignissen oder Ergebnissen abweichen. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem Veränderungen der Rohstoffpreise, Explorationserfolge, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Weitere Informationen zu diesen und anderen Risiken entnehmen Sie bitte der öffentlichen Berichterstattung des Unternehmens bei der kanadischen Wertpapierbehörde. Es kann nicht gewährleistet werden, dass die zukunftsgerichteten Aussagen eintreten werden. Anleger sollten sich deshalb nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!